

# Joh. Grünenfelder, Grundbuchgeometer, Alvaneu

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **61 (1963)**

Heft 9

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Joh. Grünenfelder, Grundbuchgeometer, Alvaneu †



An der Herbstversammlung 1962 konnte der Bündner Geometerverein vier Mitgliedern zur Erfüllung ihres 70. Altersjahres gratulieren. Kaum ein halbes Jahr später hat der Tod eine Lücke in dieses Alterskollodium gerissen. Am 17. Mai 1963 wurde in Alvaneu Grundbuchgeometer Joh. Grünenfelder zu Grabe getragen. Joh. Grünenfelder hatte ein reich ausgefülltes und bewegtes Leben hinter sich.

Geboren und aufgewachsen in Wangs SG, als Sohn einer biederen Bauernfamilie, hat er in raschem Aufstieg Schule, Praxis und Technikum erledigt und schon im Herbst 1913 mit gutem Erfolg die Patentprüfung als Grundbuchgeometer bestanden. In der Folge arbeitete er auf dem damaligen Büro Nußbaumer in Davos, um bald darauf dort ein eigenes Vermessungsbüro zu eröffnen. Im Jahr 1922 gründete er einen eigenen Hausstand; aber schon im Jahre 1930 mußte er den Verlust seiner Gattin, der Mutter seiner sechs Kinder, betrauern. Aus der späteren Ehe, die er 1933 einging, entsprossen vier weitere Kinder. Joh. Grünenfelder war ein gläubiger Katholik, ein treubesorgter Hausvater, der seine Kinder in christlichem Geiste mit Liebe und Strenge erzog und alle wohl ausbilden ließ und der seiner Kirche die Freizeit widmete, um in verschiedenen kirchlichen Institutionen mitzuwirken. Während einiger Jahre vertrat er seine Konservativ-christlichsoziale Partei im Großen Rat des Kantons Graubünden.

In Davos führte er vorerst die Triangulation Prättigau und später verschiedene Lose der Grundbuchvermessung Davos durch. Im Jahr 1936 übersiedelte er nach Alvaneu, wo er neben seinem Beruf eine Landwirtschaft betrieb. Es war sein Stolz, diese möglichst neuzeitlich und rationell zu betreiben. So erwarb er sich auch die Kenntnisse des Bergbauernlebens, die ihm später für die Durchführung von Güterzusammenlegungen von großem Nutzen waren.

Unserem Berufsstand hat er seinerzeit als Mitglied des Großen Rates wertvolle Dienste geleistet, als es galt, ein Meliorationsgesetz zu

schaffen. Wir alle, seine Kollegen im Bündnerland, und auch er selbst konnten später die Früchte dieser Arbeit genießen, als während des Zweiten Weltkrieges die nötigen Gesetzesunterlagen für die Durchführung von Meliorationen vorhanden waren.

Im Jahre 1961 schuf er sich in Alvaneu ein eigenes Heim, wo er sich zur Ruhe setzen wollte. Seine Landwirtschaft und sein Vermessungsbüro hatte er schon vorher an seine Söhne übertragen. Aber es sollte ihm nicht mehr vergönnt sein, die Früchte seines Wirkens und Schaffens in Ruhe genießen zu können. Schon im vergangenen Herbst mußte er sich einer Gallenoperation unterziehen. Von dieser hatte er sich anscheinend wieder gut erholt. Dann aber, mitten in der Arbeit, anläßlich einer Wegvermessung bei Tiefencastel, wurde er vom Tode überrascht. Ein Herzinfarkt hat seinem ausgefüllten Leben ein jähes Ende bereitet. R. I. P.  
G.

## Communication ITC

L'Institut International de Photogrammétrie et Photo-Interprétation (ITC, Delft, Pays-Bas), qui forme des spécialistes dans l'exploitation des photographies aériennes et enseigne en français, a commencé la publication par fascicules d'un *Manuel de photogrammétrie*. Les sujets suivants ont été traités jusqu'ici: Redressement (principes généraux) – Triangulation radiale – Restituteurs approximatifs – Triangulation aérienne (méthodes et erreurs) – Triangulation aérienne (méthodes spéciales) – Compensation des triangulations aériennes. Chaque fascicule coûte 1 \$ US ou son équivalent.

A titre d'échantillon, nous vous adressons un exemplaire du fascicule «Triangulation aérienne (méthodes spéciales)».

### Adressen der Autoren:

Dr. h. c. *Hans Härry*, dipl. Ing., Manuelstraße 83, Bern

Prof. Dr. *Bertil Hallert*, Institut für Photogrammetrie, Königliche Technische Hochschule, Stockholm 70

---

### Sommaire

Cours de perfectionnement pour ingénieurs du génie rural à l'Ecole Polytechnique Fédérale. – *Hans Härry*, Le développement des instruments topographiques en relation avec la civilisation (suite et fin). – *B. Hallert*, Essai pratique de la précision d'un stéréo-comparateur. – Nécrologue Joh. Grünenfelder. – Communication ITC. – Adresses des auteurs.

---

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Geodätisches Institut der ETH, Zürich, Chefredaktor;

Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345;

Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel

Redaktionsschluß am 26. jeden Monats

Insertionspreis: 35 Rp. per einspaltige Millimeter-Zeile. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 19.—; Ausland Fr. 25.— jährlich.

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Buchdruckerei Winterthur AG, Telephon (052) 2 22 52